



Presseinformation

Nr. 308 / 2013

Kiel, Mittwoch, 19. Juni 2013

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Oliver Kumbartzky: OVG-Urteil bestätigt die kritische Haltung der FDP zu den Plänen der Landesregierung

Zur Aufhebung der Genehmigung für das Standortzwischenlager am Kernkraftwerkstandort Brunsbüttel durch das Obergerverwaltungsgericht Schleswig erklärt der umweltpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Oliver Kumbartzky**:

„Das heutige Urteil bestätigt unsere kritische Haltung gegenüber den Plänen der Landesregierung, hochradioaktive Abfälle aus Wiederaufbereitungsanlagen im Standortzwischenlager Brunsbüttel einzulagern. Bereits vor Monaten hatten wir darauf hingewiesen, dass die Genehmigung dafür noch nicht rechtskräftig ist. Damit ist das Angebot von Umweltminister Dr. Robert Habeck zur Aufnahme von Castoren aus Wiederaufbereitungsanlagen wohl zunächst hinfällig.“